

GAK akt. KP Kultur A / E

AKTUALISIERTER KOSTENPLAN zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach den Richtlinien für die Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen als Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" in der Fassung vom **10.07.2025** (Amtsblatt für Schleswig-Holstein 2025, Seite 229)



Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Posteingang Nr.: /

Antragsteller/in: _____

1) Aktualisierter Kostenplan für die Kulturerstellung (Wiederaufbau und Waldumbau) auf

ha Netto-
Pflanzfläche

Förderungsfähige Einzelgewerke der Maßnahme	Nettokosten in € je Einheit	Förderungsfähige Nettokosten in € (ohne MwSt.)	Förderung in %	Voraussichtliche Zuwendungshöhe
1a KULTURVORBEREITUNG _____ ha	_____	_____		
_____	_____	_____		
_____	_____	_____		
1b SAAT- UND PFLANZGUT				
_____ kg/l Saatgut	_____	_____		
_____ St. Pflanzen	_____	_____		
_____ St. Pflanzen	_____	_____		
51 % Anteil standortheimischer Baumarten nach den Grundsätzlichen Regelungen 2.3.2				
_____ St. Pflanzen	_____	_____		
Fracht-/Anfuhrkosten und Pflanzeneinschlag:		_____		
1c AUSSAAT UND PFLANZUNG				
_____ kg/l Saatgut	_____	_____		
_____ St. Pflanzen	_____	_____		
_____ St. Pflanzen	_____	_____		
51 % Anteil standortheimischer Baumarten nach den Grundsätzlichen Regelungen 2.3.2				
_____ St. Pflanzen	_____	_____		
1d SCHUTZ DER KULTUR GEGEN WILD				
_____ lfm Zaunbau	_____	_____		
_____ St. Tore/ Überstiege	_____	_____		
_____ m/Std./St.	_____	_____		
_____	_____	_____		
Zwischensumme Nettokosten Pos. 1a bis 1d:				
1e VORARBEITEN (hier nur Maßnahmen nach Abschnitt A Nr. 2.2.1 und D Nr. 2.1)				
_____	_____	_____		
SUMME NETTOKOSTEN Pos. 1a bis 1e:				

- Die beantragte Zuwendung soll aufgrund eines Zahlungsanspruchs Dritter (ZAD) an den bevollmächtigten Zusammenschluss ausgezahlt werden.

(Ort, Datum) _____

(Unterschrift **Antragsteller/in** oder **Bevollmächtigte/r**) _____

2) Bewilligung der beantragten Zuwendung

Das beantragte Förderprojekt

- kann in Höhe von _____ € bewilligt werden (HH-Mittel liegen vor)
- kann nicht bewilligt werden

Bad Segeberg, den _____

(Unterschrift) Bewilligungsbehörde _____

Flächennachweis: (Bitte zu allen von der Förderung betroffenen Flächen vollständige Angaben machen.)

Kreis	Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	FSt. / Abt. Größe in ha	Fläche Förderprojekt in ha
	Lage der Maßnahme	Forstort	Abteilung.	Unterabteilung		

Bemerkungen/Erläuterungen :

(Weitere erforderliche Erläuterungen ggf. auf gesondertem Blatt beifügen.)

2. Auszahlung der Zuwendung/en an die/den Zuwendungsletztempfänger/in

Die Zuwendung/en wird/werden regelmäßig den Vorgaben der Zahlstelle des Landes Schleswig-Holstein entsprechend direkt an die/den antragstellende/n Zuwendungsletztempfänger/in ausgezahlt.

3. Auszahlung der Zuwendung/en bei Nachweis von Zahlungsansprüchen Dritter (ZAD)

- Abweichend von der generellen Regel beantrage/n ich/wir aufgrund bestehender Zahlungsansprüche, die Zuwendung/en an den bevollmächtigten forstwirtschaftlichen Zusammenschluss auszuführen.
Die Zahlungsansprüche Dritter (ZAD) begründen sich ausschließlich durch die unmittelbare Beteiligung des bevollmächtigten Zusammenschlusses an der Vor-/Zwischenfinanzierung der zur Durchführung der zuwendungsfähigen Maßnahme/n getätigten Ausgaben. Anderweitige Forderungen des Zusammenschlusses, wie zum Beispiel die Beanspruchung satzungsgemäßer Dienstleistungsentgelte, begründen in diesem Zusammenhang keine zuwendungsfähigen Zahlungsansprüche. Die vom bevollmächtigten Zusammenschluss geltend gemachten ZAD können jederzeit dokumentarisch nachgewiesen werden.

Ich/wir bestätige/n die Richtigkeit meiner/unserer Angaben und beantrage/n hiermit die Auszahlung der bewilligten Zuwendung/en:

(Datum, Unterschrift **Antragsteller/in** oder **Bevollmächtigte/r**)

4. Verwaltungskontrolle gemäß der VO (EU) Nr. 809/2014, Artikel 48

Zur Dokumentation der Verwaltungskontrolle bitte den Vordruck „Formular Kontrollbericht VOB_ELER_Forst“ benutzen.

Zuwendungsberechnung

1. Zuwendung auf Grundlage des Zahlungsantrags (Teil 1 – Zahlenmäßiger Nachweis):

Kulturmaßnahmen	1 Förderungsfähige Nettokosten in €	2 Zuschuss	3 Drittleistungen in vollen €
Vorarbeiten (bis zu 80 %)	€	€	€
Mischkultur (bis zu 75% / 80% / 90 %)	€	€	€
Standortheimischen Kultur (bis zu 85% / 90%)	€	€	€
Summe 1:	€	€	€
Bestandesalter > U70 (80 % von Sa. Sp. 1 und 2)	€	€	

2. Zuwendung nach Prüfung des Zahlungsantrags (Teil 2 – Verwaltungskontrolle):

Kulturmaßnahmen	1 Förderungsfähige Nettokosten in €	2 Zuschuss	3 Drittleistungen in vollen €
Vorarbeiten (bis zu 80 %)	€	€	€
Mischkultur (bis zu 75% / 80% / 90 %)	€	€	€
Standortheimische Kultur (bis zu 85% / 90 %)	€	€	€
Summe 2:	€	€	€
Bestandesalter > U70 (80 % von Sa. Sp. 1 und 2)	€	€	

3. Anwendung der Sanktionsregelung (Differenz zwischen Teil 1 und Teil 2 der Zuwendungsberechnung):

Kulturmaßnahmen	Differenz zwischen Summe 1 und Summe 2	Differenz zwischen Summe 1 und Summe 2	Differenz in % (Summe 3 x 100 / Summe 2)
Summe 3:	€	€	%
Bestandesalter > U70 (80 % von Sa. Sp. 1 und 2)	€	€	

Der Verwendungsnachweis wurde auf sachliche und rechnerische Richtigkeit geprüft.

Sachlich richtig:

Rechnerisch richtig:

(Datum, Unterschrift **Sachbearbeitung**)

(Datum, Unterschrift)

4. Auswahl Projektauswahlkriterien

Das beantragte Förderprojekt erfüllt die Projektauswahlkriterien und

- kann gezahlt werden (HH-Mittel liegen vor)
- kann nicht gezahlt werden

5. Unternehmen in Schwierigkeiten

Trifft auf den Zuwendungsempfänger die Definition des „Unternehmens in Schwierigkeiten“ gemäß Randnummer 35 Ziff. 15 der Rahmenregelung der EU für staatliche Beihilfen im Agrar- und Forstsektor und in ländlichen Gebieten 2014-2020 zu? ja nein

6. Auszuzahlende Zuwendung:

- Aufgrund der nach Ziffer 3 festgestellten Abweichungen sind Sanktionen erforderlich: ja nein
- Die sanktionsfreie sanktionierte Zuwendung wird festgesetzt auf

_____ EURO

Nettokosten der Kontrafaktischen Fallkonstellation (KF): _____ EURO

Differenz Nettokosten Summe 2 – Nettokosten KF: _____ EURO

Zuwendung nach Berücksichtigung der KF: _____ EURO

Die bewilligte Zuwendung wird zur Auszahlung angewiesen.

Bad Segeberg, den _____

(Unterschrift)